Detailansicht des Registereintrags

Philip Morris GmbH

Aktuell seit 17.11.2026 11:43:06

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Registernummer:	R000144
Ersteintrag:	24.01.2022
Letzte Änderung:	17.11.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	26.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Sonstiges Unternehmen
Kontaktdaten:	Adresse: Am Haag 14 82166 Gräfelfing Deutschland Telefonnummer: +498972470 E-Mail-Adressen: Lobbyregister.PMG@pmi.com Webseiten: www.pmi.com www.pmi.berlin
Hauptstadtrepräsentanz:	Kantstraße 164 10623 Berlin Telefonnummer: +498972470 E-Mail-Adresse: Lobbyregister.PMG@pmi.com

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
1.250.001 bis 1.260.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
2,64

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Amanda Lola**
   Funktion: Geschäftsführerin
2. **Torsten Albig**
   Funktion: Geschäftsführer
3. **Jeanette Rohwer-Kahlmann**
   Funktion: Geschäftsführerin
4. **Diana Czerwinska**
   Funktion: Geschäftsführerin
5. **Mirela Spagovic**
   Funktion: Geschäftsführerin
6. **Panagiotis Skouris**
   Funktion: Geschäftsführer
7. **Özlem Dikmen**
   Funktion: Vorsitzende der Geschäftsführung
8. **Minke Wahl**
   Funktion: Geschäftsführerin

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (9):

1. **Stephan Röckemann**
2. **Valentine Baumert**
3. **Tammo Körner**
4. **Markus Schütz**
5. **Dr. Juliane Frinken**
   Tätigkeit bis 03/24:
   Leiterin des Büros und persönliche Referentin
   für ein Mitglied des Deutschen Bundestages
6. **Sara Ködel**
7. **Carsten Schwindt**
8. **Torsten Albig**

9. **Minke Wahl**

Mitgliedschaften (21):

1. Aktion Plagiarius e.V.
2. American Chamber of Commerce in Germany e.V.
3. Atlantik-Brücke e.V.
4. British Chamber of Commerce Germany e.V.
5. Bundesverband Deutsche Startups e.V.
6. DGAP Deutsche Gesellschaft für auswärtige Politik e.V.
7. DIN e.V. - Normenausschuss Lebensmittel und landwirtschaftliche Produkte (NAL)
8. DVAI Deutscher Verband der Aromenindustrie e.V.
9. Europäische Bewegung Deutschland e.V.
10. Grüner Wirtschaftsdialog e.V.
11. IGT - Interessengemeinschaft Tabakwirtschaft e.V.
12. Lebensmittelverband Deutschland e.V.
13. Markenverband e.V.
14. vbw - Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e.V.
15. Wirtschaftsbeirat der Union e.V.
16. Wirtschaftsforum der SPD e.V.
17. Wirtschaftspolitischer Club Deutschland e. V.
18. Wirtschaftsrat der CDU e.V.
19. ZAW FREIHEIT FÜR DIE WERBUNG e.V.
20. Zukunftsforum Öffentliche Sicherheit e.V.
21. Wirtschaftskreis der Freien Demokraten e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (27):
Außenwirtschaft; EU-Binnenmarkt; EU-Gesetzgebung; Polizeiliche und justizielle Zusammenarbeit in der EU; Sonstiges im Bereich "Europapolitik und Europäische Union"; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"; Extremismusbekämpfung; Kriminalitätsbekämpfung; Terrorismusbekämpfung; Sonstiges im Bereich "Innere Sicherheit"; Kultur; Lebensmittelsicherheit; Lebens- und Genussmittelindustrie; Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung"; Werbung; Sonstiges im Bereich "Medien, Kommunikation und Informationstechnik"; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Sonstiges im Bereich "Umwelt"; E-Commerce; Handel und Dienstleistungen; Industriepolitik; Kleine und mittlere Unternehmen; Verbraucherschutz; Wettbewerbsrecht; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft"; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:
Interessenvertretung in allen Belangen der Philip Morris GmbH mit dem übergeordneten Ziel einer rauchfreien Zukunft.

Aus unternehmerischen Bestrebungen entwickeln wir Botschaften für politische Zielgruppen und geben frühzeitig Informationen und Erwartungen aus dem politischen System in das Unternehmen.

Die Interessenvertretung wird in persönlichen Gesprächen sowie in der öffentlichen Kommunikation und Stellungnahmen durchgeführt. Im Rahmen der Interessenvertretung führen wir regelmäßig verschiedene Veranstaltungsformate und Empfänge durch.

Wir nehmen gesellschaftliche Entwicklungen ernst, entwickeln uns mit diesen weiter und bringen uns in Debatten ein. Wir suchen den Dialog - offen, transparent, gerne kontrovers, mit bekannten und neuen Gesprächspartnern, im persönlichen Austausch und auf offener Bühne, in innovativen Veranstaltungsformaten sowie mit unserer Kunst- und Kulturförderung.

Offenheit: Wir bringen unsere Interessen und Kompetenzen offen, transparent und verantwortungsvoll in demokratische Entscheidungs- und Willensbildungsprozesse ein.

Verlässlichkeit: Wir schätzen das persönliche Gespräch und stehen als verlässliche Ansprechpartner für unsere Botschaften und unser Handeln ein.

Nachvollziehbarkeit: Unsere Argumente und Ziele sind klar formuliert und widerspruchsfrei. Sie basieren auf wissenschaftlicher Evidenz, und wir wägen Für und Wider sorgfältig ab, um unser Handeln nachvollziehbar zu machen.

Gestaltungswille: Wir engagieren uns leidenschaftlich in zahlreichen Verbänden und Vereinen - auch außerhalb unseres Kerngeschäftes. Hier erhalten wir wertvolle Impulse für unser unternehmerisches Handeln und können gemeinsam mit anderen die Zukunft der Gesellschaft gestalten.

Konkrete Regelungsvorhaben (3)

1. **Änderung des Tabakerzeugnisgesetzes**

   Beschreibung:
   Eine wissenschaftsbasierte Regulierung sollte anerkennen, dass nicht alle Erzeugnisse das gleiche Risikoprofil besitzen und sich am individuellen Risiko einzelner Erzeugnisse orientieren: Je schädlicher ein Erzeugnis, desto strenger die Regulierung. Erwachsende Konsumenten sollen Zugang zu Informationen über die unterschiedlichen Risikoprofile der Produkte erhalten. Die erfolgreichen Maßnahmen zum Jugend- und Nichtraucherschutz sollten beibehalten werden.
   Wir setzen uns für eine Regulierung von tabakfreien Nikotinbeuteln ein. Diese sind eine wichtige Ergänzung zu rauchfreien Erzeugnissen und können dazu beitragen, Konsumenten bei ihrem Wechsel zu unterstützen. Erforderliche gesetzliche Anpassungen sollten den Handlungsspielraum des illegalen Handels mit Nikotinprodukten nicht vergrößern.

   Betroffenes geltendes Recht:

TabakerzG [alle RV hierzu]; TabakerzV [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Kriminalitätsbekämpfung [alle RV hierzu]; Lebensmittelsicherheit [alle RV hierzu]; Lebens- und Genussmittelindustrie [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Gesundheit" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]; Verbraucherschutz [alle RV hierzu]; Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (4):

1. **SG2511070005** (PDF - 3 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 30.10.2025 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

2. **SG2603270036** (PDF - 33 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 27.02.2026 an:

   Bundesregierung
   Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) [alle SG dorthin]

3. **SG2608070011** (PDF - 2 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 06.08.2026 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

4. **SG2611170011** (PDF - 3 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 06.11.2026 an:

   Bundesregierung
   Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) [alle SG dorthin]

2. **Änderung des Tabaksteuergesetzes**

Beschreibung:
Eine wissenschaftsbasierte Regulierung sollte anerkennen, dass nicht alle Erzeugnisse das gleiche Risikoprofil besitzen und sich am individuellen Risiko der einzelnen Erzeugnisse

orientieren. Auch die Tabaksteuer sollte sich am Risikoprofil orientieren: Je schädlicher ein Erzeugnis, desto höher die Steuer.
Dies ermutigt Konsumenten auf risikoreduzierte Erzeugnisse umzusteigen und schafft Anreize für Unternehmen, kontinuierlich in Innovation und wissenschaftliche Forschung zu investieren.
Erforderliche gesetzliche Anpassungen sollten ausgewogen erfolgen, um den Handlungsspielraum des illegalen Handels mit Nikotinprodukten nicht unnötig zu vergrößern.

Betroffenes geltendes Recht:
TabStG 2009 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]; Kriminalitätsbekämpfung [alle RV hierzu]; Lebens- und Genussmittelindustrie [alle RV hierzu]; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Gesundheit" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]; Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (3):

1. **SG2512020009** (PDF - 3 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 04.11.2025 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

2. **SG2512020013** (PDF - 3 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 10.11.2025 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

3. **SG2607020021** (PDF - 2 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 30.06.2026 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

3. **Änderung des Einwegkunststofffondsgesetzes**

Beschreibung:
Die Philip Morris GmbH unterstützt die Ziele der Europäischen Einwegkunststoffrichtlinie und das darin verankerte Prinzip der Herstellerverantwortung. Die nationale Umsetzung

durch das Einwegkunststofffondsgesetz (EWKFondsG) und die zugehörige Einwegkunststofffondsverordnung werfen jedoch grundlegende Fragen hinsichtlich ihrer Verhältnismäßigkeit und Transparenz auf.

Das vom Umweltbundesamt (UBA) entwickelte Kostenmodell ist aus unserer Sicht bislang nicht hinreichend nachvollziehbar. Die fehlende Datengrundlage, methodische Unklarheiten sowie die im europäischen Vergleich auffällig hohen Abgabesätze lassen Zweifel an der Belastbarkeit der aktuellen Gebührenordnung aufkommen.

Betroffenes geltendes Recht:
EWKFondsG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
EU-Binnenmarkt [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Handel und Dienstleistungen [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]; Kleine und mittlere Unternehmen [alle RV hierzu]; Lebens- und Genussmittelindustrie [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Umwelt" [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2511070008** (PDF - 1 Seite)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 02.10.2025 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

   Bundesregierung
   Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN) [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:
0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:
0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Muenchen_HRB_49432_09-03-2026.pdf